

Bea Eddelbüttel weiß, wie man zu Vierbeinern spricht

Hundetrainerin gibt Hörbuch heraus – Mittwoch Präsentation in Buchholz

Von Edith Lund

Buchholz. Ein Hund ist nur dann eine echte Freude für Herrchen oder Frauchen, wenn er ihn oder sie auch richtig versteht. Daß dies häufig nicht der Fall ist, läßt sich täglich beobachten: bei Spaziergängen, in Cafés, bei Besuchen in Haushalten mit Hund. Nicht selten bestimmt der Vierbeiner, was gerade angesagt ist, und Herrchen oder Frauchen rufen sich die Seele aus dem Leib. Drei engagierte Frauen aus dem Kreis Harburg versprechen Hilfe. Die kommt als Hörbuch daher und in Buchholz vorgestellt wird.

„Bea's Hunde-Talk“ heißt die Veranstaltung (Eintritt: fünf Euro) in Anspielung auf den Titel der Hör-CD „Bea's Hundehörbuch – Menschensprache für Welpenohren“. Bea Eddelbüttel aus Tötensen ist die wichtigste Person des Trios: Die ehemalige chirurgische Krankenschwester hat nicht nur ein großes Herz für Hunde, sie hat auch den passenden Umgangston und, was noch wichtiger ist, sie besitzt Autorität.

Bea Eddelbüttel möchte aber nicht für sich behalten, wie das geht. Bislang vermittelte sie das notwendige Wissen in ihren Trainingskursen. Jetzt kommt die Hilfe auch auf einer kleinen Scheibe daher: dem frisch produzierten Hörbuch, das auf Anregung und nach der Konzeption der Buchholzer Journalistin und Autorin Maria Köllner zustande kam. Sie hatte die Hundetrainerin kennengelernt, als in ihrem Buchholzer Haushalt ein junger Pyrenäenhund Einzug hielt.

Da diese Hunde Bernhardiner-Größe noch überschreiten, war für Köllner von Anfang an klar: Der Hund muß gut erzogen werden, damit er zu einem guten Freund des Menschen wird und zum Beispiel niemanden aus Freude und Neugier anspringt. „Bekannte haben mir dann Bea empfohlen“, berichtete die Buchholzerin. Sie sei dann von deren Können und Einfluß auf die Vierbeiner so begeistert gewesen, daß sie die Idee zu einem Hundehörbuch entwickelte: „Denn Ratgeber gibt es zuhauf, aber kein Hörbuch.“

Gemeinsam entwickelten die Frauen das Manuskript und produzierten das Hörbuch aus eigener Tasche. Organisatorische Unterstützung fanden sie in Köllners Tochter Victoria Peters; die Fotos schoß Vivian



Ein starkes Team, das die Leidenschaft für Hunde teilt: Maria Köllner (von links), Victoria Peters und Bea Eddelbüttel. Unten: Das Cover des Hörbuchs das bislang lediglich über das Internet zu beziehen ist. Fotos: ewa/ein

Venske. Noch ist das Hörbuch nur über den Versandweg zu erhalten, doch nach dem Erfolg bei der Vorstellung auf der Frankfurter Buchmesse haben schon einige Verlage „angeklopft“. Da die Verhandlungen noch laufen, ist „Bea's Hundehörbuch“ bislang nur via Internet zu bestellen (9,95 Euro/1,50 Euro Versand).

■ Während der Veranstaltung „Bea's Hunde-Talk“ am Mittwoch, 23. November, 19 Uhr, gibt es zudem Infos und Tips zur Hundeerziehung sowie eine Video- und Diashow. Die Veranstaltung ist für Hundehalter im allgemeinen gedacht. Denn auch ein älterer Hund ist durchaus noch lernfähig.

»Ratgeber gibt es zuhauf, aber kein Hörbuch.«

Maria Köllner, Co-Autorin des Hörbuchs

@ Die Bezugsadresse: www.beas-hundehoerbuch.de

Bea's Hundehörbuch Menschensprache für Welpenohren





Bea weiß,
wie Hunde
sprechen

(rs). Pyrenäenhund Hera ist zwar noch ein Welpe. Doch benehmen kann sie sich schon. Denn sie ist bei Hundetrainerin Bea Edelbüttel in die Schule gegangen. **Beas Erfolgsgeheimnisse** Seite 17

Die Frau, die mit den Hunden spricht

Bea Edelbüttel ist die „Hundeflüsterin“ / Jetzt kommt ihre Hundeschule auf CD heraus



Training an der frischen Luft: Bea Edelbüttel zeigt Hundefreund Markus, wie Hündin Hera am schnellsten lernt

Fortsetzung von Seite 1

(nf). Frauchen ist verzweifelt: Ruft sie ihren Welpen, läuft er weg. Ruft sie lauter, tollt der kleine Wirbelwind noch weiter davon. „Hera versteht mich nicht“, seufzt Frauchen. „Ich glaube, wir müssen uns trennen.“

Doch Hera hat Glück. Eines Tages trifft ihr Frauchen - das ist Autorin Maria Köllner (51) aus Buchholz - Hundetrainerin Bea Edelbüttel (35) aus dem Rosengarten-Dorf Tötensen. Und die versteht, wie Hundehirne ticken. Sie kann das, was da im Kopf des Vierbeiners vor sich geht, in Menschen-sprache übersetzen. Und will zeigen, wie das geht.

Sie hilft auch Maria Köllner und ihrer Hündin Hera, die mit ihren zehn Monaten längst Tischhöhe und Bernhardinerbreite erreicht hat und kräftig pubertiert. Rück-

lings liegt sie auf dem Teppich, strampelt mit den stämmigen Beinchen und wischt sich prustend mit der Pfote über die Schnauze. „Ihr ist die ganze Aufmerksamkeit peinlich“, übersetzt Bea. Doch daran wird sich Hera gewöhnen müssen. Denn die Pyrenäenhündin, die inzwischen tadellos auf „hierher“ und „sitz“ reagiert, ist auf dem Weg zum Medienstar.

Grund: Maria Köllner hat mit Bea Edelbüttel eine CD produziert. In „Bea's Hundetalk“, einem vergnüglichen Dialog zwischen Profisprecher Markus Krochmann und der Expertin, geht es ausschließlich darum, wie ein Welpe zum liebenswerten Familienmitglied

wird. Ist es in Ordnung, wenn der Neuankömmling seine erste Nacht im Bett mit Frauchen verbringt? Es ist, weil der Hund in den 16 Präge-wochen nach der Geburt einen ganz engen Kontakt zum Rudel, sprich seinem Menschen, braucht.

Was tun, wenn Welpi auf den Teppich püschert? Hier heißt die Strategie „Piesch und Pup“. Hund lernt: Drinnen was machen ist

falsch. Draußen ist es viel besser. Denn da wird man gelobt: „Fein“. Und vielleicht gib'ts auch noch ein Leckerli. Schließlich funktioniert das kleine Geschäft auf Kommando: „Piesch und pup“.

Bea Edelbüttel will die Hunde nicht dressieren. Sondern ihr positives Verhalten verstärken.

Aber woher weiß sie, was Hunde wollen? „Ich bin mit Hunden aufgewachsen. In einem Forsthaus bei Güstrow in Mecklen-

burg.“ Der Förster, ihr Opa Heinz, nahm sie mit auf die Pirsch. Ließ sie teilhaben an der Ausbildung von Jagdhunden. „Oft bin ich nachts heimlich an den Zwinger, habe die Hunde rausgeholt und ausprobiert, was ging.“ Und es ging viel.

Später wurde sie nicht Tierärztin. Sondern Krankenschwester. Las in ihrer Freizeit Hundebücher, besuchte Fachseminare. Und bietet im „Dog Team Antares“ seit fünf Jahren Hilfe für Problemhunde und ihre Besitzer. .

„Brrrr - come on“ - Hera spitzt die Ohren. Beas Hundesprache und ihre fröhliche Art machen ihr Spaß. Doch eines, so schärft Bea Edelbüttel ihren Hörern ein, muß trotz aller Fröhlichkeit klar sein: „Du bist der Boß. Und zwar immer!“ Hunde, erklärt sie, sind nur glücklich, wenn sie wissen, was sie tun sollen. Und das muß man ihnen zeigen. Klar, unmißverständlich, mit eindeutiger Körpersprache. Und sehr viel Geduld.

Die kleine Riesenhera hat zu Ende gespielt. Kommt an den Tisch getappt. Und wird von Maria Köllner ausgiebig geknuddelt. Frauchen ist glücklich. Und Hera ist es auch. Trennung? Kein Gedanke mehr daran.

● Maria Köllner und Bea Edelbüttel laden am Mittwoch, 23. November, 19 Uhr, zu einem „Abend rund um den Hund“ in die „Empore“ Buchholz ein. Karten kosten fünf Euro. Infos bei Maria Köllner, Tel. 0 41 81 - 3 84 88 oder 0 17 0 - 8 30 30 79. / Internet: www.beas-hundehoerbuch.de

Die Reportage



Ein Tag mit...



Maria Köllner (links) und Bea Edelbüttel mit allen ihren Hunden - in der Mitte Hera

Fotos: oh

Hörbuch für Hund und Herrchen

Autorin Maria Köllner und Tiertrainerin Bea Edelbüttel stellen das Werk in der Empore vor

Die beiden Hundebesitzerinnen trafen sich beim Hundetraining und vereinbarten die Zusammenarbeit.

Von Jasmin Eisenhut

Buchholz. Die Zahl der Hundebesitzer steigt ständig. Doch nach der ersten Begeisterung über den neuen tierischen Mitbewohner kommt es im täglichen Umgang oft zu Problemen. Wie wird das neue Familienmitglied stubenrein? Darf man das Tier mit ins Restaurant nehmen? Und was hilft, wenn der Hund die Schuhe zerkaut? Eine Hilfestellung im Umgang mit Vierbeinern bietet jetzt das erste Hörbuch zum Thema Hundenerziehung, das die Buchholzer Autorin und Hundebesitzerin Maria Köllner kürzlich gemeinsam mit Bea Edelbüttel auf der Frankfurter Buchmesse vorgestellt hat.

Entstanden ist die Idee, ein Hundehörbuch zu realisieren, als sich die beiden Frauen beim Hundetraining auf der grünen Wiese begegneten. Maria Köllner war so begeistert von Bea Edelbüttels Art, auf Tiere zuzu-



Kennen sich aus mit Hunden: Autorin Maria Köllner (links) und Hundetrainerin Bea Edelbüttel.

gehen, daß sie ihr anbot, Hundebesitzern mit einem Hörbuch einen Leitfaden für die Erziehung und den Umgang mit Vierbeinern an die Hand zu geben.

Im Mittelpunkt von „Bea's Hundehörbuch – Menschen-sprache für Welpenohren“ stehen der Hundebesitzer Markus und die Trainerin Bea, die in einem rund 40 Minuten dauernden, unterhaltsamen Dialog Fragen unter anderem zur Welpen-

erziehung und zur Hundeausbildung praktisch erläutern. Untermalt wird das Ganze von Musik – und wie sollte es anders sein – auch Hunde kommen zu Wort: mit Hundegebell.

➔ Am Mittwoch, 23. November, stellen Maria Köllner und Bea Edelbüttel ihr Hörbuch in der Empore Buchholz vor. Geplant ist ein abwechslungsreicher Abend rund um den besten Freund des Menschen. Es wird

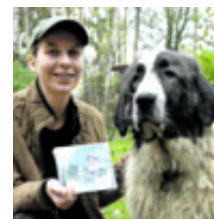


Hundebesitzer Markus und seine „Hera“ beim Training mit Bea Edelbüttel.

Hörproben aus den Hörbuch geben, eine Video- und Diashow sowie ein Quiz und diverse Vorführungen mit Hunden. Begleitend werden den Zuschauern viele Informationen zum Thema Hundehaltung und -erziehung vermittelt. Das zweistündige Programm, Titel „Bea's Hundetalk“, beginnt um 19 Uhr. Eintrittskarten à fünf Euro gibt es an der Abendkasse und bei der „Steinbecker Futterdiele“.

Hörbuch kommt bei Hunden gut an – Tipps zur Erziehung

Hamburg – "Brrrr, komm mal her", flötet Bea Eddelbüttel fröhlich, und kein Hund kann sich entziehen. Die blonde Frau aus Rosengarten bei Hamburg hat eine ganz eigene Art mit Vierbeinern zu sprechen. Zusammen mit der Autorin Maria Köllner hat sie "Bea's Hundehörbuch" herausgebracht, einen Ratgeber zur erfolgreichen Hundeeziehung. "Ich habe mich gefühlt wie 13 mit Pickeln", beschreibt Bea Eddelbüttel ihre ersten Sprechererfahrungen im Tonstudio. "Aber es ist ja für einen guten Zweck." Ihre blauen Augen leuchten.



Das Hörbuch soll Hundebesitzern dabei helfen, gleich vom ersten Tage an Freude an den neuen Hausgenossen zu haben. Foto dpa

Wer dem Hörbuch-Dialog zwischen der ausgebildeten Hundetrainerin Eddelbüttel und dem Neu-Hundebesitzer Markus lauscht, soll lernen, wie man einem Hund erfolgreich Befehle gibt. Schnell wird klar, mit welchem Tonfall man "sitz" oder wie bestimmt man "bleib" zu sagen hat, damit der Vierbeiner gehorcht. Und diese ganz spezielle Betonung Eddelbüttels soll gerne übernommen werden. "Es war daher unmöglich, auf Bea's Mikrofon-Abneigung Rücksicht zu nehmen", erklärt Maria Köllner, "diese Töne hätte ich nie in einem normalen Buch beschreiben können".

Das Hörbuch soll Hundebesitzern dabei helfen, gleich vom ersten Tag an Freude an ihrem neuen Hausgenossen zu haben und verhindern, dass aus drolligen Hundebabys unkontrollierbare Monster werden. "Es gibt tatsächlich Menschen, die auf Zehenspitzen durch ihr Haus schleichen, bloß um den Hund nicht zu wecken", erzählt Bea Eddelbüttel. "Andere werden von ihrem Haustier jedes Mal quer über den Park gezerrt, wenn es irgendwo etwas Spannendes entdeckt hat. Das muss nicht sein." Eine weitere wichtige Botschaft des Hörbuchs ist daher: Der Hundebesitzer ist der Boss! Er entscheidet etwa wo der Welpen die erste Nacht verbringt oder ob zerkaute Schuhe wirklich sein müssen. Bea Eddelbüttel zeigt ihm dann, wie er seine Überzeugungen erfolgreich durchsetzen kann.

"Seit ich denken kann wollte ich Hundelehrerin werden", erzählt die 35-Jährige. Dennoch dauerte es relativ lange, bis die gebürtige Mecklenburgerin sowohl beruflich als auch privat zum Hund kam. 16 Jahre arbeitete Bea Eddelbüttel zunächst als Krankenschwester und widmete sich den Vierbeinern ausschließlich in ihrer Freizeit. "Ich habe unzählige Bücher verschlungen und nebenher Fortbildungen gemacht", erzählt sie. Mit 30 Jahren bekam Bea Eddelbüttel ihren ersten eigenen Hund und dann ging alles ganz schnell: Vor drei Jahren gab sie ihre Tätigkeit im Krankenhaus auf, eröffnete ihre eigene Hundeschule "Dog Team Antares" und wurde hauptberuflich Hundetrainerin. Ihre Philosophie: Der Mensch soll die Sonne für seinen Hund sein. "Ich arbeite daher ungern an Fehlern, sondern am Erfolg. So komme ich meinem Ziel, dass Mensch und Hund ihren Weg gemeinsam gehen, meist schnell näher."

Die Autorin Maria Köllner, deren Hunde ebenfalls schon bei Bea Eddelbüttel im Unterricht waren, bestätigt dies: "Ich bin sehr froh, dass mit Hilfe des Hörbuchs nun noch viele Hundebesitzer mehr von ihr lernen können." Schon jetzt geht das Konzept der beiden Frauen offenbar auf. Obwohl das Hörbuch bisher nur über das Internet zu beziehen ist (www.beas-hundehoerbuch.de), ist die Nachfrage laut ihrer Aussage überraschend groß. Mittlerweile plant das Team sogar schon Fortsetzungen mit Themen rund um den Hund. "Ich gewöhne mich also lieber langsam daran, dass ich wohl noch einmal vors Mikro muss", sagt Eddelbüttel und lacht. Ino

nordClick/kn vom 22.11.2005 01:00

Quelle im Internet: <http://www.kn-online.de:80/news/archiv/?id=1752912>



Wir helfen Kindern in Not.



www.sos-kinderdorf.de

HAZ.de



Jetzt auch mit Briefmarken! CITIPOST

Home | ePaper | Abo-Angebote | Anzeigen aufgeben | Wir über uns | Impressum | Mediainfos | Madsack Mediengruppe | AboPlus ?

LOGIN

Benutzername

Kennwort

Ok

Anmelden

Probeabo

Kennwort vergessen

Kundendaten ändern

Neue Platten
dEUS
O. Pocher

++ Termine am WE ++
++ Calamari Moon statt Buccovina
Club ++
++ Nachtcafé ++

Irgendwo da
draußen:
Jojo, 15 und
Tine, 14



Hannoversche Allgemeine Zeitung

Immer
dienstags und freitags
in der HAZ

ZISH

Wer wir sind
E-Mail an ZiSH

ABO-SERVICE

Abonnent werden

Abo-Reiseservice

PRÄMIENSHOP

ANZEIGEN AUFGEBEN

ANZEIGEN SUCHEN

Immobilien (78.818)

Fahrzeugmarkt (23.478)

Stellenmarkt (4.097)

Bekanntmachungen
(40.323)

An- und Verkauf (9.957)

Bekanntschäften (1.703)

Handwerk (1.628)

Reisemarkt (1.726)

Tiermarkt (4.974)

Dies und das (16.578)

ONLINE-WERBUNG

Foto-Anzeigen

hier suchen



HAZ ePaper *



Kleefeld

Sonderthemen

AboPlus Angebote

* AboPlus ?

Die Online-Ausgabe der Hannoverschen Allgemeinen ist ein Angebot der
MADSACK MEDIENGRUPPE

++Hurra: Der Ticker vom 21. November++

Kleine Umkleidekabinen frustrieren Frauen

Mehr als die Hälfte aller Frauen in Deutschland beklagt sich nach einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Emnid über den fehlenden Komfort beim Anprobieren von Klamotten. 55 Prozent war es in der Kabine zu eng und fast genauso viele Frauen wünschen sich klappbare Spiegel, um sich von allen Seiten betrachten zu können. Erst dann folgen Kritikpunkte wie mangelnde Sauberkeit, fehlende Kleiderhaken oder schlecht verschleißbare Vorhänge.



Meisterlicher Vielfraß

Der Japaner Takeru Kobayashi hat bei einem Schnellesser- Wettbewerb in Chattanooga, im US-Staat Tennessee den ersten Platz belegt. In sage und schreibe acht Minuten verschlang der Vielfraß 67 Hamburger und sicherte sich somit einen Scheck in der Höhe von 10000 Dollar.

13 bringt kein Glück

Lottospieler aufgepasst: Laut einer Statistik des Lotteriebetreibers Camelot fiel die Kugel mit der Nummer 13 am seltensten. Die 38 ist dahingegen eine Glückszahl schlechthin: Sie gehörte in den vergangenen elf Jahren 182-mal zu den Gewinnzahlen. Dieses Phänomen bestätigt sich sogar auch in Deutschland, wie aus der offiziellen deutschen Lotto-Statistik hervorgeht.

Ein Hörbuch für Hunde

Bea Eddebüttel hilft Besitzern schlecht erzogener Hunde aus der Patsche: Zusammen mit der Autorin Maria Köllner hat sie „Bea's Hundehörbuch“ herausgebracht. Es dient dazu, den tierischen Hausgenossen erfolgreich Befehle beizubringen. Beispiel: „Brrr, komm mal her.“ Die Hörbücher gibt es bisher nur im Internet zu kaufen, doch die Nachfrage ist schon so groß, dass die Hundelehrerin wahrscheinlich noch einmal vor das Mikro muss.

Sandra Sartison

[zurück]

Das lohnt sich!

Freude schenken
ohne Stress!

